

Kino-Tipp der Woche



PD/BO - François ist Lehrer im 20. Arrondissement von Paris. Die Klasse, die er in Französisch unterrichtet und für die er als Klassenlehrer verantwortlich ist, besteht aus 25 Teenagern zwischen 13 und 15 Jahren und entstammen verschiedensten Kulturen und Ethnien. Während des neunmonatigen Schuljahres versucht François, seinen Schülern nicht nur die Sprache beizubringen, sondern ihnen auch elementare Grundwerte wie Respekt, Wertschätzung und Anstand zu übermitteln. In der hitzigen Atmosphäre des Schulzimmers ist dies nicht immer eine einfache Aufgabe. Weitere Infos und Spielzeiten finden Sie auf www.kinozug.ch. Gewinnen Sie 5x2 Tickets für die laufende Kino-woche. Schreiben Sie uns an b.oehmichen@zugerwoche.ch und versuchen Sie Ihr Glück.

Ostereierbemalen für Kinder



PD/BO - Am Mittwoch, 8. April, ab 14 Uhr im Einkaufszentrum Herti sind alle Bewohner der Stadt Zug, insbesondere die Kinder des Quartiers ZUGWEST herzlich zum jährlichen Ostereiermalen eingeladen. Die Veranstaltung wird organisiert vom Quartierverein Zugwest. Selbstbemalte Ostereier bringen jedem Freude und zaubert ein Lächeln nach dem anderen auf kleine Kindergesichter. Das Einfärben der Eier in die verschiedensten Farben lassen die Kleinsten zu wahren Picassos werden. Geben Sie Ihren Kindern die Möglichkeit im Einkaufszentrum Herti für nur 50 Rappen ein Osterei zu verzieren und Sie werden sehen wie viel Spass sie dabei haben werden. Zusätzlich bietet der Verein für Arbeitsmassnahmen (VAM) an diesem Nachmittag selbst hergestellte Handarbeiten zum Verkauf an. Ebenfalls an diesem Tag wird die 1. Klasse des Schulhauses Riedmatt den Bewohnern des Alterszentrums Herti selbstbemalte Ostereier mit einem kleinen Ständchen vor dem Mittagessen überbringen.

Rahel Feuchter: Gratulation

Rahel Feuchter aus Baar, hat an der Uni Luzern den Abschluss Rechtswissenschaft «Master of Love» mit Bravur bestanden. Es gratulieren Armin Feuchter und Familie aus Neuheim. Man wünscht Rahel für die Zukunft alles Gute. Dieser Gratulation schliesst sich die Zuger Woche gerne an.

Luchs im Steinhauser Wald!

Im Steinhauser Wald wurde kürzlich ein Luchs gesichtet, wie uns der zuständige Förster mitteilte. Nein, auch diese Meldung stimmt nicht! Aber wenn Sie etwas Spannendes gesehen oder gehört haben, dann rufen Sie uns an unter: 041 769 70 40.

Einwohnerstatistik Menzingen

Gemäss Statistik der Einwohnerkontrolle Menzingen, wohnten per 31.12.08 Total 4361 Einwohner 4361 (4254) in der Gemeinde. Davon sind 2093 (2025) männlich und 2268 (2'229) weiblich, 3656 (3600) Schweizer und 705 (654) Ausländer. (In Klammer die Vorjahreszahlen).

Personal Menzingen

Anita Cardenas, Sachbearbeiterin Sozialabteilung, kündigt ihr Teilzeitpensum per 30. April 2009. Der Gemeinderat dankt für die geleisteten Dienste. Die Stelle wurde zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Aktion «Nez Rouge» 2008

Die Aktion Nez rouge Zug-Innerschwyz war auch im Jahr 2008 ein voller Erfolg. Während der Aktion 2008 wurden im Kanton Zug und Innerschwyz 365 Einsätze durchgeführt und 774 Personen transportiert. Dabei wurden 13'361 km zurückgelegt. Die freiwilligen Beiträge konnten der Familienhilfe Zug sowie dem Frauenhaus Luzern übergeben werden.

Hünenberg: CONTEX

In den in Hünenberg aufgestellten CONTEX-Containern wurden 2008 Total 39.22 Tonnen Altkleider und Gebrauchtschuhe gesammelt. Dies ist rund eine Tonne mehr als im Vorjahr. Damit konnte von der CONTEX AG der Procap Behindertensport Zug ein Betrag von 3922 Franken überwiesen werden. Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die rege Benutzung dieser ökologisch und sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.

«Punkto Jugend und Kind» neu in Baar

Die Zuger Fachstelle punkto Jugend und Kind hat dem Gemeinderat mitgeteilt, dass die Fachstelle inkl. der Mütter- und Väterberatung ab 1.4.09 ihre Büroräumlichkeiten beim Bahnhof, Bahnhofstr. 6, in Baar, beziehen wird. Der Gemeinderat heisst die Beratungsstelle in Baar herzlich willkommen.

Schach: Schlappe für Zug 1

Die erste Mannschaft des Schachklubs Zug kassiert gegen Olten 1 in der zweiten Runde der CH-Mannschaftsmeisterschaft eine 3.5-4.5-Niederlage. Die Kolinstädter stehen mit einem Mannschaftspunkt aus zwei Runden auf dem zweitletzten Platz. Da die Partien gegen die nominell stärksten Gegner noch ausstehen, muss sich die Mannschaft dieses Jahr wohl auf einen Kampf gegen den Abstieg einstellen.

Zuger der Woche



Heinz Zuberbühler, seit 25 Jahren beim STV Oberägeri

DK - Anlässlich der Generalversammlung des STV Oberägeris wurde Heinz Zuberbühler für sein jahrelanges Engagement als Leiter der Faustballer und grosser Nachwuchsförderer in dieser Ballsportart, geehrt. Soviele Engagement zu Gunsten einer Randsportart verdient unser aller Lob, zumal sich Heinz Zuberbühler in dieser Zeit ja auch noch für die Jugend engagierte. Daher ernennen wir ihn zum «Zuger der Woche».

Typisch Zug

Der Zuger der Woche erhält eine Flasche Zuger Vieille Kirsch und Kirschstängeli», gesponsert von: Etter Söhne AG und Aeschbach Chocolatier AG.

Vorschläge

Jede Person die hier wohnt, arbeitet und positiv in Erscheinung trat kann nominiert werden. Nennen Sie uns den Grund der Nomination, den Namen und Wohnort und senden Sie uns ein Bild der nominierten Person.

Junge Gedanken



BO - «Angst vor einem Amokläufer wie in Deutschland habe ich nicht. In der Schweiz läuft vieles einfach anders. Es gibt meiner Meinung nach weniger Mobbing unter den Mitschülern. Daher glaube ich, dass es bei uns nicht zu einer Eskalation kommen würde. Aber ich habe so etwas noch nie erlebt, deshalb weiss ich nicht, wie es ist, wenn es dazu käme», sagt Truc Pham. Die junge Zugerin findet aber, dass es Busbegleitungen geben sollte, denn: «Mich hat ein Mann im Bus einfach angefasst und am Arm gestreichelt. Ich kannte ihn nicht! Deshalb finde ich, dass Zug sehr gefährlich geworden ist.» Zum Schluss wollte Truc noch ihre Freunde Fetja Sehida und Elisa Qendressa grüssen.

Der Witz der Woche!

«Meine Schwester zieht sich am Tag mindestens zweimal um!» erzählt Otto seinem Schulfreund Ruedi. Darauf dieser: «Und meine wechselt mindestens fünfmal am Tag die Kleidung!» – «Das kann doch nicht wahr sein. Wie alt ist sie denn?» – «Drei Monate.»

Baar: Marion Voigt

Voigt Marion, Hochgütschstrasse 11, Unteriberg, wird für die LIDL Schweiz GmbH, Neckarsulm, ZN Weinfeld, für das Ladengeschäft an der Sagistrasse, Baar, vom Baarer Gemeinderat die Bewilligung für den Kleinhandel mit gebrannten Wassern erteilt.

Referat an der Schule Talentia Zug

Am Samstag, 28. März 09, findet an der Schule Talentia Zug, um 9.30 Uhr, anlässlich des Tages der offenen Türe, ein Referat von Dr. Dominik Gyseler, Dozent Forschung & Entwicklung an der HfH Zürich, statt. Im Anschluss gibt es einen geführten Rundgang und Präsentation von Schülerarbeiten. Die Schule befindet sich an der Gottardstrasse 29, Schulhaus Neustadt II, 6300 Zug. Weitere Infos siehe unter: www.talentia.ch

Hünenberg: «Schweiz bewegt»

Während der ersten Maiwoche 2008 fand die Aktionswoche «Schweiz.bewegt» statt. Die Gemeinde Hünenberg stellte sich dabei der Gemeinde Baar einem sportlichen Duell. Es ging darum, welche Gemeinde bzw. deren Einwohner sich länger sportlich betätigten. Nicht unverdient siegte dabei die Gemeinde Baar. Auch in diesem Jahr findet die Aktion «Schweiz.bewegt» wieder statt und zwar vom 5. bis 9.5.09. Diesmal duellieren sich beiden Hünenberger Gemeindeteile Dorf und See. Einzelheiten über dieses interessante Duell können dem Flugblatt entnommen werden, das allen Haushaltungen zugestellt wird.

Bossard Gruppe

Die Bossard Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2008 einen rekordhohen Konzerngewinn. Nach einem starken Start liess die Nachfrage in der zweiten Jahreshälfte teils markant nach. Dies führte beim Umsatz bis zum Jahresende zu einem leichten Minus. Die Bilanz und die Finanzsituation präsentieren sich weiterhin höchst solide, so dass der Verwaltungsrat an der Generalversammlung vorschlägt, die Dividende leicht zu erhöhen. Details siehe unter: www.bossard.com.

Trachtengruppe Baar

Am 4.4., um 14 Uhr und 20 Uhr findet im Baarer Gemeindesaal Baar ein Heimattag der Trachtengruppe Baar statt. Das Programm bestreiten die Sing-, Tanz-, Kindertanzgruppe und die Tanzgruppe «Gmüetli Lüüt». Tanz mit den Hess-Buebe aus Küssnacht a. Rigi. Gastgruppe: Colores Muulörgeler aus Littau. Grosse Tombola. Weitere Infos: www.trachtenbaar.ch.

Feuerwehr Menzingen

Gestützt auf das durchgeführte Submissionsverfahren beschliesst der Gemeinderat, den Auftrag für das neue Zug- und Transportfahrzeug für die Feuerwehr Menzingen an die H. Kiener AG, Seewen, zu vergeben.

Entlebucherverein mit neuer Spitze



PD/BO - Vor kurzem tagte der Entlebucherverein Zug zur 32. Mitgliederversammlung. Mit einem ausführlichen Jahresbericht liess der Präsident das verflossene Vereinsjahr nochmals Revue passieren und wurde mit kräftigem Applaus gutgeheissen. Der Wunsch der Kassiererin, dieses Jahr einen positiven Kassenabschluss präsentieren zu dürfen, wurde nicht erfüllt. Der Jahresbeitrag von 20 Franken pro Person wurde aber trotzdem nicht erhöht. Zwei Neumitglieder wurden im Verein aufgenommen. Der Verein verlor aber im letzten Jahr fünf treue Mitglieder infolge von Todesfällen. Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde Urs Wicki aus Baar als neuer Präsident mit grossem Applaus an die Vereinsspitze gewählt und löst damit Robert Gilli als Vereinspräsident ab. Der Altpresident wurde danach für seine acht Jahre Engagement für den Verein gebührend gefeiert und verabschiedet.

GV Raiffeisenbank in Menzingen



PD - An der 72. Generalversammlung der Raiffeisenbank Menzingen-Neuheim konnte Verwaltungsratspräsident Tony Amrein über 500 Genossenschaftler/innen im Menzinger Gemeindezentrum Schützenmatt begrüßen. Wie jedes Jahr war die Generalversammlung auch ein Fest der Begegnung. Die Mitglieder waren nicht nur gekommen um über den guten Geschäftsabschluss orientiert zu werden, sondern um gemeinsam einen vergnügten Abend zu verbringen, bei dem der kulinarische Teil ebenso dazugehört. Über den geschäftlichen Teil informierte Bankleiter Werner Dubacher. Die Bilanzsumme konnte im Jahr 2008 auf 281 Millionen Franken (+ 2.6 %) gesteigert werden, der Jahresgewinn beträgt 440'203 Franken (- 4.4 %). Stabil blieben die Kundenausleihungen mit 250 Millionen (+ 1.0 %). Das Wachstum bei den Kundengeldern wurde um 13 Mio. auf 216 Mio. Franken (+6.5 %) gesteigert. Bruno Pezzatti aus Edlibach, Kantonsratspräsident, wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt.